

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VIII/2/134

6.7.1951.

Die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten
im Bundesgebiet
in der Zeit vom 17.6. bis 23.6.1951.

Die Zahlen über die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in der 25. Woche des Jahres 1951 (17.-23.6.) zeigen bei den wichtigsten Krankheiten im Vergleich zu den vorausgegangenen Wochen und der entsprechenden Woche des Vorjahres folgende Entwicklung:

Diphtherie: Die Erkrankungsziffer ist in der Berichtswoche nur ganz geringfügig höher als in der Vorwoche, liegt aber um fast ein Drittel unter der entsprechenden Vorjahreswoche.

Scharlach: Nachdem seit der 22. Woche ein ständiger leichter Krankheitsanstieg zu beobachten war, werden diesmal nicht so viele Neuinfektionen erfasst wie in der vorausgegangenen Woche und in der entsprechenden Woche des Vorjahres. Im Verhältnis zur Bevölkerungszahl steht Nordrhein-Westfalen an erster Stelle, gefolgt von Württemberg-Baden und Hessen; Rheinland-Pfalz meldet die wenigsten Erkrankungen.

Keuchhusten: Der seit der 20. Woche zu beobachtende Anstieg hat sich nach einem leichten Rückgang in der Vorwoche weiter fortgesetzt, doch liegt die Erkrankungsziffer noch wesentlich unter der der gleichen Woche des Vorjahres.

Masern: Gegenüber der vorhergehenden Woche wird von den Berichtsländern insgesamt eine grössere Erkrankungshäufigkeit gemeldet. Bayern steht wiederum an erster Stelle, gefolgt von Baden und Hessen, die geringste Verbreitung wird in Nordrhein-Westfalen beobachtet.

Unterleibstypus: Die Zahl der erfassten Neuerkrankungen hat sich erhöht und erreicht damit die höchste Ziffer der Erkrankungsfälle des Jahres 1951. In der 25. Woche des Jahres 1950

wurde fast dieselbe Anzahl von Neuinfektionen ermittelt.

Paratyphus: In der Berichtswoche ist die Zahl der gemeldeten Fälle im Vergleich zur Vorwoche um ein Drittel zurückgegangen und liegt auch im Verhältnis zur entsprechenden Vorjahreswoche wesentlich günstiger.

Bakt. Lebensmittelvergiftung: Im Bundesgebiet wird fast die doppelte Anzahl von Vergiftungen festgestellt als in der Vorwoche.

Weil'sche Krankheit: Schleswig-Holstein verzeichnet einen Fall.

Tollwut: Schleswig-Holstein meldet 8 Fälle von Bissverletzungen durch tollwutverdächtige Tiere, Niedersachsen 4, Bayern einen Fall.

Enteritis: Baden berichtet einen Erkrankungsfall.

Milzbrand: Rheinland-Pfalz meldet zwei Erkrankungen

Queenslandfieber: Je ein Erkrankungsfall in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten

in der 25. Woche vom 17.6. bis 23.6.1951.

- keine Neuerkrankung, . keine Meldung

Land Berichtszeit	Diph- therie	Schar- lach	Keuch- husten	Masern	Übertragbare			Unter- leibs- typhus	Para- typhus	Ruhr	Bakt. Le- bensmit- telvergtg.
					Genick- starre	Gehirn- entzünd.	Kinder- lähmung				
Schleswig-Holstein	22	40	23	24	-	2	-	5	3	1	2
Hamburg	6	21	58	.	1	-	-	-	3	2	3
Niedersachsen	51	151	144	.	3	-	-	10	30	-	4
Nordrhein-Westfalen	256	344	301	65	6	2	3	34	48	6	87
Bremen	4	13	8	.	-	-	-	1	2	1	-
Hessen	29	106	86	227	1	-	-	6	10	-	4
Württemberg-Baden	16	98	95	57	-	-	-	7	9	-	3
Bayern	52	190	226	1 026	-	-	4	8	3	8	42
Rheinland-Pfalz	52	59	119	101	-	-	-	9	9	-	1
Baden	6	18	20	91	1	-	-	4	1	-	-
Württemberg-Hohenz.	13	21	52	118	-	-	1	3	6	1	-
<u>Bundesgebiet</u>											
Neuerkrankungen insges.											
25. Woche 1951	507	1 061	1 132	1 710	12	4	8	87	124	19	146
25. Woche 1950	747	1 307	1 308	1 109	9	10	41	85	196	58	116
je 100 000 d. Bevölk. ¹⁾											
25. Woche 1951	1,06	2,21	2,36	4,38	0,03	0,01	0,02	0,18	0,26	0,04	0,30
25. Woche 1950	1,55	2,72	2,72	2,84	0,02	0,02	0,09	0,18	0,41	0,12	0,24

Land Berichtszeit	Geschlechtskrankheiten			Grippe	Lungen- entzündung	Kind- bett- 2) fieber	Fieber- hafte 2) Fehlgeb.	Malaria 3)	Bang' sche Krankh.	Gelb- sucht	Krätze
	Gonorr- hoe	Syphilis	andere								
Schleswig-Holstein	42	16	-	-	3	-	-	-	-	2	14
Hamburg	88	18	1	.	4	-	-	-	-	11	1
Niedersachsen	127	65	-	23	13	-	2	-	1	3	6
Nordrhein-Westfalen	.	.	.	-	27	2	2	-	-	18	14
Bremen	31	9	-	.	.	-	-	-	-	.	.
Hessen	123	36	.	.	.	-	-	-	1	7	2
Württemberg-Baden	101	47	.	.	.	-	-	-	-	3	-
Bayern	111	84	-	1	.	-	-	-	3	19	7
Rheinland-Pfalz	29	17	-	-	.	-	-	-	1	3	1
Baden	19	6	-	.	.	-	-	-	-	13	.
Württemberg-Hohenz.	4	4	.	-	.	-	-	-	1	.	.
<u>Bundesgebiet</u>											
Neuerkrankungen insges.											
25. Woche 1951	675	302	1	24	47	2	4	-	7	79	45
25. Woche 1950	1 494	681	3	37	46	7	18	9	10	132	107
je 100 000 d. Bevölk. ¹⁾											
25. Woche 1951	1,95	0,87	0,00	0,05	0,19	0,02	0,04	-	0,01	0,17	0,10
25. Woche 1950	3,11	1,42	0,01	0,08	0,19	0,06	0,16	0,02	0,02	0,29	0,23

1) Soweit für bestimmte Krankheiten von einzelnen Ländern keine Meldungen vorliegen, ist bei der Bevölkerung, auf die die Erkrankungszahlen bezogen sind, die Einwohnerzahl der betreffenden Länder abgesetzt.

2) Bezogen auf die weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahre.

3) Ausserdem 1 Rückfall.